

die fö präsentiert:



Frank Sauer
Jede Woche
ein Gedicht

Eröffnung: **19. November 2014**
Ausstellung: **19.11. - 28.11.2014**

Jede Woche
ein Gedicht



... wie ein Mensch mit Ändern spricht!

52 Gedichte von Frank Sauer
Illustrationen von Manuel Loh

die fö gibt's jeden monat neu!

Frank Sauer Jede Woche ein Gedicht



Präsentation der beiden Gedichtbände
Jede Woche ein Gedicht I + II von Frank Sauer
Ausstellung der Originalillustrationen
von Emanuel Eckl und Isak Ladegard

Vernissage Mittwoch, 19.11.2014, 19 Uhr
Singung von Frank Sauer (Piano/Stimme), 20 Uhr

Ausstellung 19.11. - 28.11.2014
Öffnungszeiten nach Vereinbarung

Finissage 28. November 2014, 19 Uhr
Singung von Frank Sauer (Piano/Stimme), 20 Uhr



Die Poesie ist wie ein streunender Hund, der im tiefen Morast, im dunklen Unterholz immer auf der Suche nach Beute ist. Aber manchmal kratzt er an meiner Tür, will ins Warme, will eine ordentliche Mahlzeit, und dann lässt er sich von mir streicheln und hinter den Ohren kraulen. Und ich komme mit meiner Nase ganz nah an sein Fell und rieche... und rieche... und schmecke...

sagt Alexander Reuas 1905

Bewusst setzt Frank Sauer sein poetisches alter Ego in die Zeit der Dichtung von Morgenstern und Ringelnatz. Und so sieht er seine Verse auch, in der poetischen Tradition der letzten grossen Blüte deutscher Lyrik. Hunde küssen, Steine sprechen, die Drohne kann auch ohne, ein Stuhl bricht mit seiner Kette, der schräge Blick rührt, sie ist zum Bücken viel zu schön, im Sauer'schen Gedicht ist alles möglich. Wortfetzen, die sich reimen, die einen eigenen Beat schlagen, bestimmen den Inhalt, und erst auf den zweiten Blick erscheinen altbekannte Bilder, die wieder so etwas wie „Sinn“, oder „Unsinn“ ergeben.

Begleitet werden die Gedichtbände von Illustrationen, die den Versuch wagen zu ausgewählten Gedichten entsprechende Motive zu finden. Den ersten Band hat der norwegische Künstler und Seefahrer Isak Ladegard bebildert. Im zweiten Band geht der Münchner Künstler Emanuel Eckl, ehemals Meisterschüler von Günter Förg an der Münchner Kunstakademie, mit den Gedichten in den Clinch und findet in seiner typischen Bildsprache eine eigene visuelle Umsetzung.

Beide Gedichtbände sind ab 15. November im Buchhandel erhältlich.

Landeshauptstadt
München
Kulturreferat



Gefördert vom Kulturreferat der Landeshauptstadt München

Die fö ist nicht elitär und weniger statisch, lieber in Bewegung. Es wird hier einige Kunst zu sehen geben, von Künstlern die man kennt und von solchen, die man nicht kennt. Genre-übergreifend werden Dinge geschehen, die nur an einem Ort wie diesem statt finden können, denn: In die Stadt hinein gehen, das traut sich ja jeder, doch aus der Stadt hinaus zu gehen – nicht. Das ist wie nach Berlin gehen oder es eben sein lassen. Die fö bietet einen Experimentalraum mit viel frischer Luft drum herum, ein Zuhause für allerlei Irrsinn. Wir werden hier Paraden veranstalten, Symposien abhalten, Pferde anbinden, Kino aus den Autos sehen und die Tür für jeden aufhalten, der den Weg auf sich nimmt.

Die **GALERIE FOE 156** in Oberföhring in München wurde im Januar 2014 mit einem Paukenschlag wieder eröffnet. Das Debut gaben die Künstler der KVB. (Ateliers in der Katharina von Borastraße 8a, München, offizielle Aussenstelle der **GALERIE FOE 156**). Über ein Jahr finden nun monatlich wechselnde Ausstellungen statt. Diese zeichnen sich durch die Darbietung unterschiedlichster Disziplinen bildender Kunst aus.

Das Jahresprogramm der fö setzt sich aus drei Veranstaltungsreihen zusammen: es wird ein klassisches Ausstellungsprogramm unter dem Titel *artists we like* geben. Dieses bespielt die fö im Januar, Februar, April, November und Dezember. **GABI'S SALOON** ist im März, Mai und Juli zu Gast. Im Juni und August wird die fö Plattform für ein Kino sein. Das kleine Büro der fö wird jeweils ergänzend zur Ausstellung von einem Künstler bespielt. Aktuelle Informationen zu den Programmen finden Sie unter: www.atelierhaus-foe.de/galerie.htm, www.facebook.com/galeriefoe156

WO IST DIE FÖ?

Die **GALERIE FOE 156** liegt im Münchner Norden im Stadtteil Oberföhring gleich gegenüber der Sammlung Götz und mitten im Bürgerpark Oberföhring. Umgeben von Künstlerateliers und viel Grün befinden sich die großzügigen Räumlichkeiten um die Ecke von der relativ neuen Galerie Deborah Schamoni. Auf gleichem Gelände ist auch das Kafe Kult, bekannt für sein alternatives Konzertprogramm, sowie einige Vereine, unter anderem der "Texas Boys e.V."



FÖ STAFF

Produzentin: Anita Edenhofer
Technischer Leiter: Stefan Wischnewski
Saloon: Gabi Blum
All Media: Yvonne Leinfelder
KVB Aussenstellenleiter: Corbinian Böhm
Kontakt: info@anita-edenhofer.de